

Sehr geehrte Herren des Vorstandes,

am 14.1.2010 hat der EuGH aufgrund einer Klage der Stadt Papenburg, der sich auch die Stadt Emden angeschlossen hat, eine richtungweisende Entscheidung über die Reichweite des Naturschutzschutzes im Verlauf der Ems von Papenburg bis zur Nordsee getroffen. Diese Entscheidung ist nach Auffassung der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Emden auch von entscheidender Bedeutung für die weitere Entwicklung des Rysumer Nackens als Hafenerweiterungsfläche und Industriegebiet. Die CDU-Fraktion möchte daher auch detailliert wissen, inwiefern durch diese Entscheidung unsere Planungen beeinträchtigt werden können und was sich gegenüber der alten Rechtslage eigentlich für die Stadt Emden in dieser Angelegenheit geändert hat.

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Emden stellt daher den Antrag, eine gemeinsame Sondersitzung des Stadtentwicklungs- und Umweltausschusses sowie des Hafen- und Wirtschaftsausschusses noch im Monat Februar einzuberufen. Zu dieser Sitzung sollte Professor Stuer aus Münster eingeladen werden, welcher den Mitgliedern dieser Ausschüsse die Gesamtproblematik der Gerichtsentscheidung unter besonderer Berücksichtigung der Belange der Stadt Emden erläutert. Anschließend sollten die Mitglieder der Ausschüsse die Möglichkeit haben, Herrn Prof. Stür zu befragen. Die Sitzung sollte nur diesen einzigen Tagesordnungspunkt umfassen.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut Bongartz  
Vorsitzender der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Emden